

Christian Paul Berger

# ERSTAUNTE VORWEGNAHMEN

Studien zum frühen Wittgenstein

Mit einem Vorwort von Allan Janik



BÖHLAU VERLAG WIEN · KÖLN · WEIMAR

## Inhalt

ALLAN JANIK	
Trakl und Wittgenstein .....	9
Einleitung .....	15
I. Zur Frage nach dem „sprachlichen Prinzip“	
1. Erstaunte Vorwegnahme. Zum intellektuellen Verhältnis Ludwig von Fickers zu Ludwig Wittgenstein .....	23
2. „ineffabile dictu.“ Ludwig Wittgenstein und Nikolaus von Kues .....	50
II. Sprachphilosophie und Ästhetik	
3. Logik der Dichtung. Zum Versuch, aus dem „Tractatus“ eine Poetik zu ziehen .....	94
4. „... der eigenen Stille ungestört nachgehen.“ Ein Dankesbrief Georg Trakls an Ludwig Wittgenstein ....	135
5. Rebus mit Sprachlosigkeit. „Ethik und Ästhetik sind eins“ ..	155
6. Vom „Findling“ oder „literarischer Solipsismus“ Subjekt und Ästhetik .....	207
7. Aufstieg zur Ordnung – Wittgensteins Metaphysik des Bildes .....	235
III. Sprachkritik und Ethik	
8. Später Nachtrag einer frühen Kritik an Ludwig Wittgensteins „Tractatus“ (anhand eines neu aufgefundenen Textes von Hans Kestranek) .....	253
9. Ich-Bin versus Das-Ich-ist. Ferdinand Ebner und der frühe Wittgenstein .....	265
Anmerkungen .....	277
Literatur .....	288
Personenregister .....	291